

„GEMEINSAM FÜR EINEN  
EUROPÄISCHEN FRIEDEN“

## DEBATTIEREN

EUROPÄISCHER FRIEDEN

Veranstaltungen August 2023  
Themenwoche vom 18. – 29. August 2023

AUGUST

ANASTASIA KOSLOVA

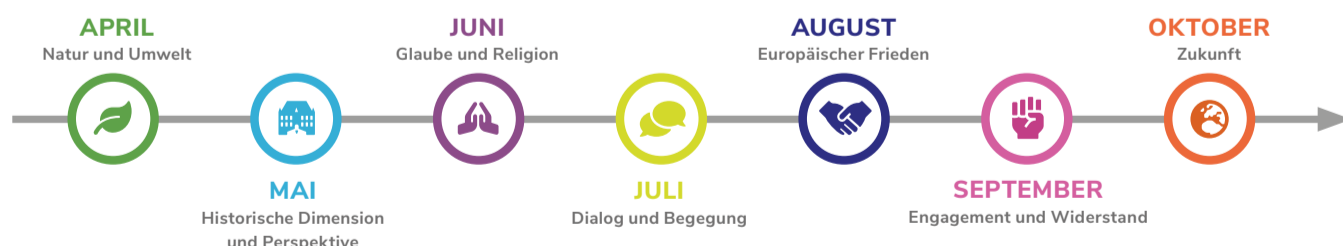
Vorstandsmitglied Europäisches Jugendparlament  
Friedenspatin im August

N.Ö. = NICHT ÖFFENTLICH ODER NUR MIT ANMELDUNG

= THEMENWOCHE VOM 18.–29.08.

DATUM UHRZEIT	ORT ADRESSE	TITEL DES PROJEKTS PROJEKTTRÄGERINNEN UND -TRÄGER
03.08. 18:00	DOMSCHATZKAMMER UND DIÖZESANMUSEUM DOMHOF 12, OS	<b>Kunst in Kürze: "Der große Schrecken des Krieges" von Jacques Callot – Kurzvortrag</b> DOMSCHATZKAMMER UND DIÖZESANMUSEUM
04.08. ERÖFFNUNG: 19:00 bis 16.09.	SKULPTUR-GALERIE OSNABRÜCK BIERSTR. 2, OS	<b>Aljoscha und Volker-Johannes Trieb: Hoffnungsort Ukraine – Ausstellung und Tagung</b> DREIDIMENSIONAL
05.08. ERÖFFNUNG 17:30 Bis 08.10.	MUSEUM INDUSTRIEKULTUR, HASESCHACHTGEBÄUDE FÜRSTENAUER WEG 171, OS	<b>L'Océan Noir – The Black Ocean – O Oceano negro – Ausstellung von William A. Wilson</b> EXIL
05.08. 21:00	MUSEUM INDUSTRIEKULTUR, AM HASESCHACHTGEBÄUDE FÜRSTENAUER WEG 171, OS	<b>Stadtteilkino: „Losers and winners“</b> FILMFEST OSNABRÜCK, OSNABRÜCKER FILMFORUM
06.08. AB 12:00	RATHAUS, ST. MARIEN, MARKT, BISCHOFSHAUS, DOM, DIÖZESANMUSEUM	<b>375 Jahre Osnabrücker Handschlag – Jubiläumsprogramm zum Jahrestag des westfälischen Friedensschlusses</b> STADT OSNABRÜCK, BISTUM OSNABRÜCK, UNIVERSITÄT OSNABRÜCK
16:30	MARKT, OS	<b>Darauf meine Hand ... Lesung mit Ben Becker</b> TEAM JUBILÄUM 2023, STADT OSNABRÜCK, LITERATURBÜRO WESTNIEDERSACHSEN
06. und 20.08.	VIRTUELLE PRÄSENTATION: WWW.OS-RUNDSCHAU.DE	<b>Multimediale Präsentation von Stationen für Frieden, Demokratie und Toleranz</b> OSNABRÜCKER RUNDSCHAU
07. bis 11.08. N.Ö.	SHAREHAUSE FRIEDENSKIRCHE KLÖNTRUPSTRASSE 6, OS	<b>Jugendworkshop: Songs for Peace</b> ELEGANZ BILDUNGSPLATTFORM
10.08. 18:00	UNIVERSITÄT OSNABRÜCK, SCHLOSSAULA NEUER GRABEN 29, OS	<b>Europäische Solidarität in Krisenzeiten – Podiumsdiskussion mit Dr. Reiner Hoffmann, Andrea Nahles, Prof. Dr. Hans-Gert Pöttering</b> OSNABRÜCKER FRIEDENSGESPRÄCHE
18.08. ZIELEINLAUF CA. 12:00	RATHAUS MARKT 30, OS	<b>Für den Frieden ist uns kein Weg zu weit – Friedenslauf zwischen Münster und Osnabrück</b> SPORTLER 4 A CHILDRENS WORLD
19.08. bis 02.09. N.Ö.	OSNABRÜCK, HAARLEM, DERBY	<b>Friedensreitertour – Begegnungsreise für junge Erwachsene nach Haarlem &amp; Derby</b> EVANGELISCH-REFORMIERTE JUGENDKIRCHE OSNABRÜCK
24.08. ERÖFFNUNG: 19:00 bis 03.09.	GALERIE KUNSTGENUSS LIEBIGSTRASSE 29, OS	<b>AS FAR AS THE EYE CAN SEE – Ausstellung, Exkursionen, Workshops</b> HENDRIK SPIESS
25.08. ERÖFFNUNG: 18:00, MARKT, OS und 26.08.	DIVERSE ORTE IN OSNABRÜCK	<b>Kulturnacht XXL</b> PROJEKTBURO FACHBEREICH KULTUR, STADT OSNABRÜCK
26.08. AB 21:20, ZWEI AUFFÜHRUNGEN	MARKT, OS	<b>360-Grad-Konzert – Eine musikalische Zeitreise zum Thema Krieg und Frieden</b> PROJEKTBURO FACHBEREICH KULTUR, STADT OSNABRÜCK
27.08. AB 13:00	ZWISCHEN OSNABRÜCK- HALLE UND KUNSTHALLE HEGER-TOR-WALL, OS	<b>Bürgerfest auf dem Wall</b> PROJEKTBURO FACHBEREICH KULTUR, STADT OSNABRÜCK
25.08. 20:30	ST. JOHANN JOHANNISFREIHEIT 12, OS	<b>be inspired by Klaus Mertens. BAROCKE KLANGKUNST IN ST. JOHANN</b> MUSIK- UND KUNSTSCHULE, STADT OSNABRÜCK
26.08. AB 18:00	STADTBIBLIOTHEK MARKT 1, OS	<b>Poetry Slam in der Textbox</b> STADTBIBLIOTHEK, STADT OSNABRÜCK
26.08. AB 18:00	AKZISEHAUS, KUNSTHALLE, HASE29, OS	<b>Labor Europa – Ergebnispräsentation</b> BÜRO FÜR FRIEDENSKULTUR, STADT OSNABRÜCK
29.08. 18:00	HOCHSCHULE OSNABRÜCK, CAPRIVI LOUNGE (CK-GEBÄUDE) CAPRIVISTR. 30 A, OS	<b>Osnabrücker Friedensstreit: Auf der Suche nach dem NEIN</b> HOCHSCHULE OSNABRÜCK

Sieben Themen in sieben Monaten: Von April bis Oktober hat jeder Monat einen Schwerpunkt, der sich besonders um ein Friedensthema dreht. Die monatlichen Themenwochen bilden den roten Faden des Jubiläumsprogramms. Alle Themen eint eine Frage: Was können wir vom historischen Friedensschluss von 1648 für die Gegenwart und schließlich die Zukunft mitnehmen und lernen?



## BILDNACHWEIS

Anastasia Koslova | Foto: Martin Staff  
 Ben Becker | Foto: Daniela Pfeil  
 Handschlag Lambeg-Oxenstierna | Farbstudie: Peter Eickmeyer  
 360-Grad-Konzert | Foto: Hermann Pentermann  
 Labor Europa | Foto: Angela von Brill  
 Friedensstreit | Foto: GB Kommunikation, Hochschule Osnabrück

## KONTAKT

Stadt Osnabrück  
 Fachbereich Kultur  
 Team Jubiläum 2023  
 Marienstraße 5/6  
 49074 Osnabrück

team2023@osnabrueck.de  
 Telefon: 0541 323-3681

Gestaltung: Max Ciolek | www.kulturhochdrei.de  
 Corporate Design: Yellow Tree | www.yellowtree.de

Gedruckt auf FSC-zertifiziertes Papier

## IMPRESSUM

Herausgeber:  
 Stadt Osnabrück | Die Oberbürgermeisterin

Fachbereich Kultur  
 Postfach 4460 | 49034 Osnabrück

Keine Gewähr auf Vollständigkeit.  
 Änderungen vorbehalten.  
 Stand: 07 / 2023

Aktuelle Veranstaltungs-Informationen online auf  
[www.os-kalender.de/osfrieden2023](http://www.os-kalender.de/osfrieden2023)

**friedensstadt.osnabrueck.de**

@os.frieden2023

Für den Inhalt der Veranstaltungen sind  
 die jeweiligen Einzelveranstalterinnen und  
 -veranstalter verantwortlich.

AKTUELLE  
 INFORMATIONEN  
 ZUM MONAT  
 AUGUST



## JAHRESTAG

### OSNABRÜCKER HANDSCHLAG

Ein Händedruck, der Europa veränderte: Am 6. August 1648 wurde so der Osnabrücker Friedensvertrag, der das Ende des Dreißigjährigen Krieges einleitete, rechtsgültig. Der 375. Jahrestag des Osnabrücker Handschlags wird mit einem Sonderprogramm an den historischen Orten gewürdigt.

Um 12 Uhr geht es mit einem Wandelgottesdienst in St. Marien und im Dom St. Petrus los. Ab 13 Uhr ist der Bischofs Garten hinter der Großen Domsfreiheit geöffnet, der sonst nicht öffentlich zugänglich ist. Dort wird Programm für die ganze Familie geboten: Eine Druckwerkstatt für Kinder und die Präsentation archäologischer Fundstücke, Führungen durch Bischofskeller und Bischofsgarten und „Zwischen Hase und Stadtmauer“, das Erzähltheater „Auf bunten Friedensflügeln“ sowie Szenisches Schauspiel der Stadtspieler „Osnabrücker Handschlag und mehr“.

Die Stadtspieler treten zudem um 14 Uhr im Friedenssaal des Rathauses mit einer Szene „Zur Zeit des Westfälischen Friedens“ auf. Das Diözesanmuseum lockt mit einer Kuratorinnenführung durch die Ausstellung „Dem Frieden ein Gesicht geben“ um 14:30 Uhr. In der Marienkirche werden ab 14 Uhr Führungen angeboten, die auch das dort ausgestellte Stadtmodell von Osnabrück um 1648 erläutern.

Eine Open-Air-Lesung um 16:30 Uhr auf dem Markt vor dem Rathaus schließt den Jahrestag gebührend ab: Der deutschlandweit bekannte Schauspieler Ben Becker liest historische und literarische Texte rund um den Friedensvertrag und macht so den epochalen Einschnitt des Handschlags für das Publikum erlebbar. Musikalisch gerahmt wird die Lesung durch das Duo „Days of Wine and Roses“.

**So, 6. August 2023, ab 12 Uhr**  
Rathaus, Markt, St. Marien, Dom St. Petrus, Bischofsgarten, Diözesanmuseum | Eintritt frei

PROJEKTTRÄGER: TEAM JUBILÄUM 2023, STADT OSNABRÜCK; LITERATURBÜRO WESTNIEDERSACHSEN; DIÖZESANMUSEUM, BISTUM OSNABRÜCK, FORSCHUNGSZENTRUM IKFN, UNIVERSITÄT OSNABRÜCK

[WWW.OSNABRUECK.DE/HANDSCHLAG](http://WWW.OSNABRUECK.DE/HANDSCHLAG)



## FESTIVAL

### KULTURNACHT XXL MIT BÜRGERFEST

Zum Friedensjubiläum findet die Kulturnacht im XXL-Format statt. Zwei Abende und einen Sonntag lang können die Gäste ein vielfältiges Kulturprogramm aus Musik, Theater, Kunst und Literatur verfolgen. Am Sonntag wird zudem ein großes Bürgerfest auf einem Abschnitt des Wallrings gefeiert. Überall erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Programm zum Schauen, Hören und Mitmachen.

Los geht es am Freitag, 25. August, von 18 bis 24 Uhr an den Außenstandorten, unter anderem am Piesberg, im Hafen, am Schölerberg und im Bürgerpark. Am Samstag, 26. August, von 18 bis 24 Uhr konzentriert sich das Geschehen auf den klassischen Standort der Kulturnacht in der Altstadt, wo zwischen Theater, Kunsthalle, Dom und Museumsquartier Galerien, Kirchen, Theater, Vereine, Museen und Kulturzentren ein buntes Programm gestalten. Wie immer gehört zur Kulturnacht ein Highlight auf dem Marktplatz. In diesem Jahr wird am Samstag vor dem Rathaus – passend zum Friedensjubiläum – ein 360-Grad-Konzert zum Thema Krieg und Frieden aufgeführt.

Am Sonntag, 27. August, geht es zwischen 13 und 18 Uhr musikalisch mit Schulensembles auf der Bühne vor dem Rathaus weiter. Von 12 bis 21 Uhr wird der Wall zwischen Kunsthalle und OsnabrückHalle gesperrt: Zahlreiche Kunst- und Kulturschaffende sowie Vereine und Initiativen erobern diesen Stadtraum und gestalten dort ein buntes Programm aus Tanz, Musik- und Theater sowie mit Informationsständen und Mitmachaktionen.

**Fr, 25. bis So, 27. August**  
Verschiedene Orte in Osnabrück | Eintritt frei

PROJEKTTRÄGER: PROJEKTBURO FACHBEREICH KULTUR, STADT OSNABRÜCK

[WWW.KULTUR-OS.DE](http://WWW.KULTUR-OS.DE)



## JUGENDBEGEGNUNG

### LABOR EUROPA

Im Rahmen des Friedensjubiläums lädt die Stadt Osnabrück junge Europäerinnen und Europäer ein, vom 17. bis 27. August an dem Begegnungs- und Beteiligungsprojekt „Labor Europa“ teilzunehmen. Die gemeinsame Arbeit findet in vier sogenannten „Laboren“ zu unterschiedlichen Themen statt. Die Labore haben den Charakter von Workshops, in denen sich bildlich gesprochen etwas „teilt“ und „Kulturen“ wachsen. Kommuniziert wird in englischer Sprache.

Beim Labor Kunst „NOW YOU - Dialoge neu denken“ lädt der Kunstraum hase29 dazu ein, ein künstlerisches Forschungsprojekt zum Thema „neue Kommunikationsformen“ durchzuführen. Eine europaweite, künstlerische Recherche bietet die Grundlage für das Labor Performance „Verbannte (Kultur-)Praktiken“ der Kunsthalle Osnabrück und des Theater Osnabrück. Das European Media Art Festival, die LAG Jugend & Film Niedersachsen und die Medienwerkstatt werk.statt richten das Labor für Digitale Medien und Games aus, das sich unter dem Titel „Mixed Media – Mixed Messages!“ dem Thema „Kommunikationsschwierigkeiten“ widmet. Das Labor Geschichte „War and Peace in European Memorial Culture“ wird vom Museumsquartier Osnabrück, vom Erich-Maria-Remarque-Friedenszentrum Osnabrück sowie von den Gedenkstätten Gestapokeller und Augustaschacht gemeinsam veranstaltet.

Die Ergebnisse der Laborarbeiten werden mit Ausstellungen und Performances bei der Kulturnacht am 26. August öffentlich präsentiert.

**Sa, 26. August, ab 18 Uhr**  
Akzisehaus, Kunsthalle, hase29 | Eintritt frei

PROJEKTTRÄGER: BÜRO FÜR FRIEDENSKULTUR, STADT OSNABRÜCK

[WWW.LAB-EUROPE-OSNABRUECK.DE](http://WWW.LAB-EUROPE-OSNABRUECK.DE)

## DISKUSSION

### OSNABRÜCKER FRIEDENSSTREIT: AUF DER SUCHE NACH DEM NEIN

Der „Osnabrücker Friedensstreit“ ist ein Experiment für eine neue Diskussionskultur. Die monatliche Serie wurde extra für das Friedensjubiläum entwickelt. Eingeladen sind alle, die zu den Themen der jeweiligen Themenwoche des Friedensjubiläums diskutieren wollen und neugierig und offen sind für andere Sichtweisen – ganz im Geiste des Westfälischen Friedens.

Die Debatte basiert auf der Grundlage von Lewis Deep Democracy. Dieser Ansatz wurde in Südafrika nach dem Ende der Apartheid entwickelt. Die Methode geht von der Annahme aus, dass für eine gute und tragfähige Entscheidung in einem Team alle Betroffenen beteiligt werden sollten. Alle Stimmen müssen dafür zum Sprechen eingeladen und von allen gehört werden. Dem NEIN, dem Widerstand, dem Konflikt ist dabei besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Dessen Integration in den Lösungsprozess ist der Schlüssel zu guten und breit getragenen Entscheidungen. Es sind keine Vorkenntnisse zur Methode notwendig.

Im August laden Andreas Bertram, Präsident der Hochschule Osnabrück, und Christiane Leiste, Projektleiterin Mindful Leadership, zur Diskussion zum Monatsthema „Europäischer Frieden“ ein. Das konkrete Thema wird in der Veranstaltung von den Teilnehmenden gemeinsam festgelegt. Die Veranstaltungsreihe wird unterstützt von den Scientists for Future Osnabrück.

**Di, 29. August 2023, 18 bis 21 Uhr**  
Caprivi Lounge, Hochschule Osnabrück  
Eintritt frei, Anmeldung erforderlich

PROJEKTTRÄGER: HOCHSCHULE OSNABRÜCK

[WWW.HS-OSNABRUECK.DE/FRIEDENSJUBILAEUM](http://WWW.HS-OSNABRUECK.DE/FRIEDENSJUBILAEUM)

